

SPA

Sperrblasenarmatur

Sperrblasenarmatur SPA

- Gas, Wasser und H₂
- Betriebsdruck: MOP (Gas) 10 bar, PFA (Wasser) 16 bar
- Material: PE 100-RC und Messing
- Sattelbauteil mit Schelle
- Safety Technology

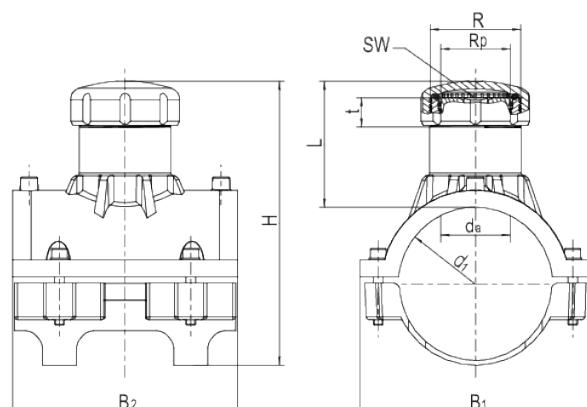
Hinweis:

Messing-Innen- und Außengewinde unlösbar und verdreh sicher im PE-HD verankert.

Inklusive Messingstopfen mit eingelassenem Vierkant. Zur Aufnahme von handelsüblichen Blasensetzgeräten.

Zugriffsschutz für den Dom durch mitgelieferte Schraubkappe oder durch Aufschweißen einer FRIALEN SPAK (bei d 63 durch Kappe DK, Best. Nr. 612310).

Die SPA Sperrblasenarmatur ist beim Einsatz von Wasserstoff nur in Verbindung mit Verschlusskappe SPAK (Best.Nr. 612311) zu verwenden.



PE 100-RC SDR 11

Maximal zulässiger Betriebsdruck 16 bar (Wasser)/10 bar (Gas)



	Artikel	R	d ₁	R _p	B ₁	B ₂	D ₁	H	L	t	Anbohr Ø da	Gewicht [kg]	VE	PE
1	612753	11/2"	63	11/8"	108	118	63	151	80	19	31	0,610	20	360
	612677	2 1/2"	90	2"	156	150	90	197	104	24	56,5	1,390	16	128
	612750	2 1/2"	110	2"	178	180	110	217	104	24	56,5	1,480	12	96
	612751	2 1/2"	125	2"	190	185	125	232	104	24	56,5	1,690	12	96
	612752	2 1/2"	160	2"	230	195	160	267	104	24	56,5	1,830	8	64
	612754	2 1/2"	180	2"	235	195	180	287	104	24	56,5	1,830	7	56



Alle Angaben ohne Gewähr. Weitere Informationen erhalten Sie unter:

+49 621 486-0 | info.de@aliaxis.com | aliaxis.de

aliaxis

SPA

Sperrblasenarmatur

	Artikel	R	d ₁	Rp	B1	B2	D1	H	L	t	Anbohr Ø da	Gewicht [kg]	VE	PE
	612755	2 1/2"	200	2"	252	193	200	307	104	24	56,5	1,910	6	48
	612756	2 1/2"	225	2"	258	193	225	332	104	24	56,5	1,920	5	40

¹ SPA d 63 sind nur mit Rohren der SDR-Stufe 11 verarbeitbar.

SPA

Sperrblasenarmatur

Einsatzbereich

Die FRIALEN-Sperrblasenarmaturen SPA dienen zur Absperrung des Medienstroms durch handelsübliche Blasensetzgeräte oder zum Entlüften/Spülen.

FRIALEN-Sperrblasenarmaturen sind ab d 90 mit Rohren der SDR-Stufen 11 bis 17.6 schweißbar. Mindestwanddicke s min \geq 3 mm. Verarbeitung anderer SDR-Stufen auf Anfrage. Bitte beachten Sie die verbindlichen Kennzeichnungen direkt am Produkt. Erteilte DVGW-Prüfzeichen: DV-8601AU2248, DV-8606AU2249.

Verarbeitungshinweise

Die Schweißung der PE-HD Hauptleitung mit der FRIALEN-Sperrblasenarmatur erfolgt durch FRIALEN-Schweißen – dicht und längskraftschlüssig.

Rohr und Sattel werden nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe Montageanleitung zu „FRIALEN-Sicherheitsfittings für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d225“) vorbereitet (Oxidhaut entfernen / reinigen).

Gute Gründe für die FRIALEN-Sperrblasenarmaturen SPA:

- Kompakte Konstruktion
- PE-HD Sattel mit freiliegendem Heizelement zur optimalen Wärmeübertragung
- Zur Aufnahme handelsüblicher Blasensetzgeräte und zur Anbohrung der Hauptleitung
- langes und solides Messing-Außengewinde zum sicheren Anschluss des Blasensetzgerätes
- Messing-Innengewinde für die sichere Abdichtung mittels Stopfen, unlösbar und verdrehsicher im PE-HD verankert
- Inklusive Messingstopfen mit eingelassenem Vierkant
- Zugriffsschutz für den Dom durch mitgelieferte Schraubkappe oder durch Aufschweißen einer FRIALEN SPAK bzw. K
- DVGW registriert
- Zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)